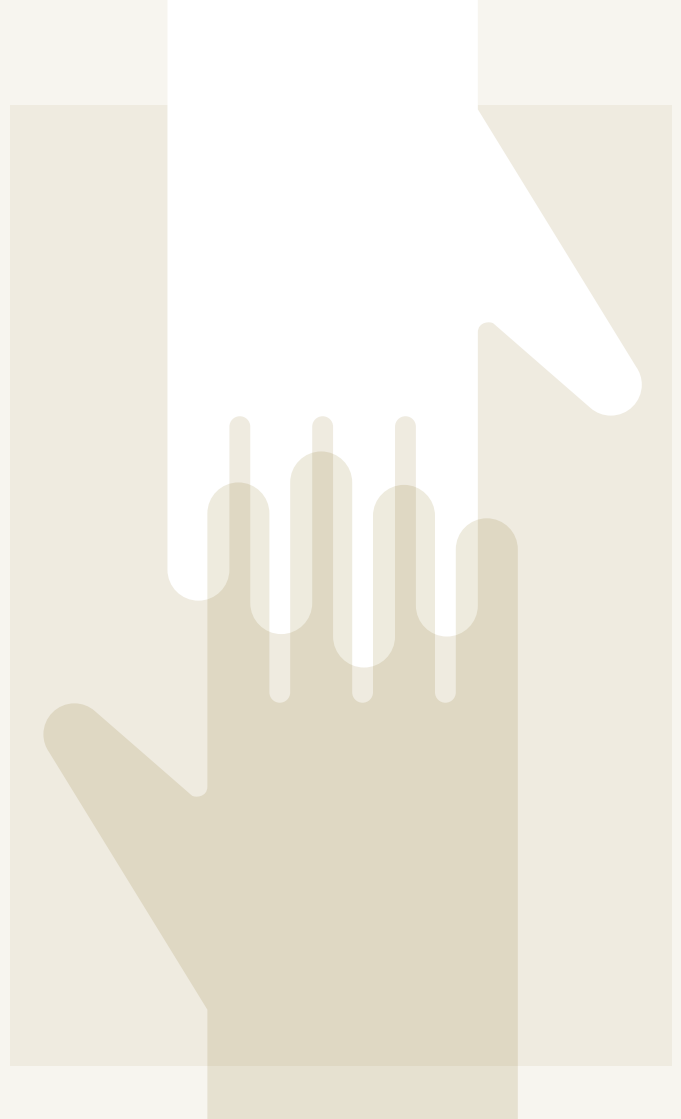


# Fachpersonen Betreuung

Multitalente  
in der  
Betagtenbetreuung



## Fachpersonen Betreuung sind ein Gewinn für alle – auch für Sie.

Sie sind breit ausgebildet und vielseitig einsetzbar

Sie können die Bewohner in allen Belangen rundum gut betreuen

Sie beherrschen alle nötigen Medizinal- und Pflorgetechniken

Sie leisten die medizinisch-pflegerische Grundversorgung

Sie schaffen individuelle Angebote

Sie meistern schwierige Betreuungssituationen

Sie sorgen für Bewegungsförderung und Unfallprävention

Sie bieten Alltagsgestaltung statt Sedierung

Sie erbringen wertvolle Leistungen, die von der obligatorischen Krankenversicherung abgerechnet werden



Marc Elmiger  
Mitglied der  
Geschäftsleitung  
Alterszentren  
der Stadt Zürich

*Das breite Kompetenzportfolio der Fachpersonen Betreuung macht sie zu breit einsetzbaren Mitarbeitenden. In unseren interdisziplinären Teams sind sie eine echte Bereicherung und haben eine Betreuungskultur in unseren Häusern etabliert, die unseren hohen Anforderungen gerecht werden. Die Bewohner werden zu Eigenverantwortung und Alltagsaktivitäten ermuntert und angeleitet.*

## Professionelle Betreuung fördert Eigenaktivitäten und unterstützt die Mobilität.

Fachpersonen Betreuung sorgen dafür, dass die Bewohnenden am alltäglichen Leben teilhaben

---

Sie etablieren betriebsintern eine Kultur der professionellen Betreuung

---

Sie achten und reagieren auf die sich ändernden sensorischen, kognitiven und emotionalen Wahrnehmungen

---

Sie gewährleisten die Betreuung und Begleitung in besonderen Situationen und Krisen

---



Ruth Gessler  
Bewohnerin  
Pflegezentrum im Spitz

*Natürlich freue ich mich auf die Unterhaltungsangebote im Pflegezentrum, jedoch bin ich froh, an den Aktivierungen in der Pflegewohnung teilnehmen zu können. Hier kann ich aktiv im Alltag sein und mit etwas Unterstützung und Betreuung gelingt mir dies sehr gut.*

## Fachpersonen Betreuung sind Betreuungsprofis...

Sie erhalten die individuellen Fertigkeiten und Fähigkeiten der Bewohnerinnen und Bewohner

Sie fördern die Eigenaktivität, Selbstständigkeit und Autonomie der Senioren

Sie unterstützen und fördern die ihnen anvertrauten Menschen im Alltag

Sie sorgen für Wohlbefinden und Sicherheit

Sie schaffen Raum für die soziale Integration

## ... und Pflegeprofis.

Sie nehmen an der Pflegeplanung und -dokumentation teil

Sie stellen die professionelle Pflege sicher

Sie führen medizinaltechnische Verrichtungen aus

Sie setzen die ärztlichen Verordnungen um

Sie bewältigen pflegerische und medizinische Notfälle



Oliver Lamm  
Fachmann Betreuung  
Alterswohnheim  
am Wildbach

*Ich schätze die Breite meines Berufs. An erster Stelle steht die Unterstützung und Betreuung der Bewohner in ihrer individuellen Situation. Aber sie umfasst auch die Anwendung der benötigten Medizinal- und Pflegetechniken. Und als Tagesverantwortlicher manage ich die gesamte Palette des Alltags in unserer Institution.*

## Menschen professionell betreuen kann man nicht einfach. In der Ausbildung zur Fachperson Betreuung lernt man es!

Sie verfolgen einen ganzheitlichen Ansatz in der  
Pflege und Betreuung

---

Sie achten die Persönlichkeit der Senioren, erhalten ihre  
Selbstbestimmung und fördern ihre Eigenaktivitäten

---

Sie ermöglichen so weit als möglich die gewohnte  
Lebensführung der Bewohnerinnen und Bewohner  
und damit ihre Selbstständigkeit und Autonomie

---



Monika Stocker  
GrossmütterRevolution  
ehemalige Stadträtin  
Zürich

*Die schweizerische Alterspolitik verlangt mit gutem Recht für die älteren Menschen die «Förderung ihrer Autonomie, ihrer Selbstversorgung und ihrer Selbstbestimmung»\*. Die Institutionen haben dem Rechnung zu tragen. Das heisst aber, die Aufteilung in Pflege und Betreuung ist Unsinn. Beides gehört zusammen und ist so zu gestalten, dass Individualisierung selbstverständlich ist. Wer behauptet, die alten Menschen seien «durch Freiwillige ein bisschen zu betreuen», hat keine Ahnung von Professionalität und Qualität. Die alten Menschen von heute und erst recht jene in der Zukunft werden das einfordern und durchsetzen.*

\*Bericht des Bundesrates 2007:45

## Ausbilden ist eine Investition mit hoher Rendite.

Ausbilden sichert den beruflichen Nachwuchs in der Betreuung

---

Ausbilden ist die wirksamste Massnahme gegen den Fachkräftemangel in Pflege und Betreuung

---

Ausbilden ist Personalbindung, viele der Lernenden bleiben nach Abschluss der Lehre im Ausbildungsbetrieb

---



Marcel Renggli  
Leiter Bildung und  
Leiter QM  
Alters- und  
Pflegezentrum  
Waldruh

*Die heimeigene Berufsausbildung ermöglicht es, rasch und flexibel auf veränderte Bedürfnisse zu reagieren. Unsere Lernenden Fachperson Betreuung erwerben genau die Kompetenzen, die für unsere Institution von Bedeutung sind. Und wir sparen Kosten in der Personalrekrutierung. Deutlich mehr als die Hälfte von ihnen bleiben nach der Lehre bei uns. Ein Gewinn für beide: Sie kennen uns, unsere Abläufe, und sie sind bereits optimal integriert.*

## Ausbilden bringt viele Vorteile.

Ausbilden steigert die betriebliche Gesamtkompetenz

---

Die Ausbildung ist eine Lehre mit hohen Ansprüchen für engagierte Menschen mit einem ausgezeichneten Curriculum

---

Nach der Ausbildung bestehen viele Möglichkeiten für die Fachpersonen, sich für weitere Aufgaben in der Institution zu qualifizieren

---



Mirjam Meier  
Ausbildungs-  
verantwortliche  
Alterszentrum  
Gibeich

*Unsere auszubildenden Fachpersonen Betreuung sind motivierte, junge Menschen. Sie sind lernbegierig und arbeiten verantwortungsbewusst, aktiv und flexibel. Ihr Schwerpunkt liegt in der Betreuung der betagten Menschen. Sie ermöglichen den Transfer von aktuellem Theoriewissen in die Praxis. Ihre Kompetenz, Begeisterungsfähigkeit und Kreativität sind ein entscheidender Erfolgsfaktor.*

## Ausbilden heisst produktive Vielfalt im Team etablieren.

Fachpersonen Betreuung sind unverzichtbar für die bedürfnisorientierte Interdisziplinarität

Sie sind bedarfs- und zukunftsorientiert ausgebildet und allen Aufgaben gewachsen

Sie sind auch umfassend für die Betreuung von Menschen mit Demenzerkrankungen ausgebildet



Mirjana Peric  
Leiterin Betreuung  
und Pflege  
Alters- und  
Pflegezentrum Au

*Die Fachpersonen Betreuung sind ein grosser Gewinn für unser Team. Die interdisziplinäre Zusammensetzung erlaubt es, eine qualitativ hohe Betreuungskultur zu etablieren, die nicht nur die pflegerischen sondern auch und vor allem die soziokulturellen Bedürfnisse unserer Klientel abdeckt.*



## Die Zukunft meistern. Vom Altersleitbild zur Umsetzung.

### **Die Betagten werden zahlreicher, älter und bunter.**

Die Fachpersonen Betreuung orientieren sich an den individuellen Fähigkeiten und Bedürfnissen eines jeden Einzelnen

### **Die Senioren verlangen Autonomie, Sicherheit, Geborgenheit und gesellschaftliche Einbettung.**

Die Fachpersonen Betreuung schaffen einen adäquaten Rahmen

### **Die Zunahme an demenziellen Erkrankungen bedingt einen steigenden Bedarf an entsprechenden Betreuungsangeboten.**

Die Fachpersonen Betreuung sind auch in der Betreuung von Personen mit Gedächtnisstörungen und kognitiven Einschränkungen ausgebildet

### **Aufgrund der demografischen Entwicklung müssen vermehrt Palliative-Care-Angebote geschaffen werden.**

Die Fachpersonen Betreuung verfügen über die erforderlichen stufengerechten Kompetenzen



Hans Dittli  
Angehöriger  
Ehefrau an  
Demenz erkrankt

*Meine Frau ist an Demenz erkrankt. Sie ist nicht mehr in der Lage, den Alltag selbstständig zu bewältigen. Die hiesigen Fachpersonen Betreuung kümmern sich sehr professionell um meine Frau. Sie berücksichtigen das Befinden und orientieren sich an den vorhandenen Fähigkeiten, nicht an den Defiziten. Hier erfährt meine Frau Normalität, ist beschäftigt und fühlt sich positiv wahrgenommen. Dieses Betreuungsangebot ist optimal und entlastet mich sehr.*

# Ausbilden – Zukunft sichern.

Wir unterstützen Sie in allen  
Fragen rund um die Ausbildung  
der Fachperson Betreuung.

Ihre Branchenverbände

---

**OdA S** ZÜRICH

---

**z o d a s**

---

**CURAVIVA**  
KANTON ZÜRICH

---

**CURAVIVA.CH**

---

OdA S | Schärenmoosstrasse 77 | 8052 Zürich  
T 044 306 88 66 | [info@oda-soziales-zuerich.ch](mailto:info@oda-soziales-zuerich.ch)



Guido Graf  
Regierungsrat  
Kanton Luzern  
Vorsteher des  
Gesundheits- und  
Sozialdepartementes

*Gute und professionelle Pflege ist eine Selbstverständlichkeit. Auch die professionelle Betreuung, Aktivierung und Förderung der Autonomie gewinnt immer mehr an Bedeutung. Die Fachkräfte des Berufs Fachfrau/-mann Betreuung leisten einen wesentlichen Beitrag dazu.*